



PRESSEAUSSENDUNG | 21.11.2023

Wechsel an der Spitze der Kärntner Wasserrettung

Im Zuge der Herbsttagung am 18. November 2023 übergab Bruno Rassinger sein Amt als Landesleiter der Österreichischen Wasserrettung (ÖWR), Landesverband Kärnten, an die nächste Generation. Dies erfolgte nach entsprechender Vorbereitung und in bester Abstimmung mit den Funktionären. Mag. Markus Bräuaupt wird ab sofort die Geschicke der Wasserrettung in Kärnten lenken.

Bereits früh morgens versammelten sich ÖWR-Präsident Ing. Reinhart Rohr, die Mitglieder des Landesvorstandes und der Landesleitung sowie die Leiter der einzelnen Wasserrettungsstützpunkte im ÖWR-Ausbildungszentrum in Cap Wörth zur traditionellen Herbsttagung. Neben den operativen Themen stand der Wechsel des Landesleiters auf der Tagesordnung. Bruno Rassinger, der insgesamt sechs Jahre als Landesleiter fungierte und davor in verschiedenen Führungspositionen der ÖWR Kärnten tätig war, übergab das Ruder nun offiziell an seinen bisherigen Stellvertreter und Landesausbildungsleiter Mag. Markus Bräuaupt. Der 28-jährige St. Veiter, der bereits seit seinem 16. Lebensjahr aktiv in der Wasserrettung mitarbeitet und auch beim Roten Kreuz ehrenamtlich aktiv ist, konnte bereits viel Erfahrung innerhalb der Organisation sammeln. Aufgrund seiner Funktionen in der Landesleitung bzw. zuletzt auch im Landesvorstand ist Mag. Markus Bräuaupt, der in seinem Brotberuf HTL-Lehrer ist, bestens für die neue Funktion gerüstet.

In seiner Ansprache dankte Landtags- und ÖWR-Präsident Ing. Reinhart Rohr den Wasserrettern für ihre engagierte Arbeit in diesem einsatzintensiven Jahr. Die gute Kooperation der Einsatzkräfte in Kärnten ist beispiellos und die Arbeit der Wasserrettung professionell. Dies hat man bei den Katastrophenereignissen und fast tagtäglichen Einsätzen im Sommer immer wieder bewiesen. Abschließend folgte eine Danksagung an den scheidenden Landesleiter Bruno Rassinger, der die ÖWR Kärnten gewissenhaft geführt,



Am Bild v.l.n.r.: Mag. Markus Bräuaupt (neuer Landesleiter der ÖWR Kärnten), Ing. Reinhart Rohr (Erster Landtags- und ÖWR-Präsident von Kärnten) und Landesleiter a.D. Bruno Rassinger.

vielen zum Wohle bzw. zur Steigerung der Sicherheit der Kärntner Bevölkerung und Gäste innerhalb der ÖWR bewegt und weiterentwickelt hat. Jenen Personen, die heutzutage bereit sind, solch hohe Funktionen neben dem herkömmlichen Beruf ehrenamtlich auszuüben, gebührt größter Respekt. Damit dem neuen Landesleiter alles Gute!